229

Freiburg i. Br. 29. 12. 1941 226

Sehr geehrter Frl. Vienken!

Im Begriff die mir freundlichst zugesandte Nachrichtenliste abzuarbeiten, merke ich bei der Besprechung von Pauser, die Inschriften der dtschen Stk's, 1938, daß E. Curtius sich in den Bll. f. dtsche Landesgeschichte 85 (1939) über das dtsche Inschriftenwerk der vereinigten Akademien, seine Aufgabe, Ziele und Methoden geäußert hat. Dieser Aufsatz würde wohl am besten gleich im Zusammenhang mit Pauser mitbesprochen. Ob er nicht schon anderweitig vergeben, wird aber ich Nachricht erbitte, würde ich's in aller Kürze mit erledigen.

Heil Hitler!

H. W. Klewitz

11.November 1941.

T/H

Freiburg i.B.
Neumattenstr.25

...en von Ihrem Schüler
...chsinstitut zu grüßen
...ten geborgen bleiben!
...e nach Manuskript so
...Weilewarten können,
...er die alemannischen
Adelssippen haben. Ich kann hoffen, sie in V,2 unterzubringen;dann würde sie zu Ende des Jahres gut zurecht kommen. Allerdings belaste ich die Zeitschrift nicht gern mit allzu umfänglichen Aufsätzen. Nötigenfalls müßten wir den Ihrigen dann teilen oder aber wir brin-

222

SEMINAR FÜR MITTLERE
UND NEUERE GESCHICHTE
AN DER UNIVERSITÄT

FREIBURG I. BR. 4. Juli 1942

Sehr geehrtes Fräulein Vienken!

Herzlichen Dank für Ihre Anfrage vom 3.7. Mein Aufsatz über Die heilige Lanze Heinrichs I, dessen Umfang über 1½ Bogen nicht hinausgehen wird, ist nahezu fertig und bedarf nur im Anmerkungsapparat noch einiger Ergänzung und Überholung. Das soll gleich nach Semesterschluß geschehen, so daß Sie ihn Anfang August schon werden haben können. Dankbar wäre ich für eine Angabe darüber, ob es Band 6/1 ist, in dem er kommen wird, da ich ihn an anderer Stelle schon mit dem Hinweis darauf vorher zitieren möchte.

Mit den besten Empfehlungen an Herrn Prof. Th. Mayer u. deutschem Gruß

Heil Hitler!

Klewitz